

Cotta, Johann Friedrich von

Allgemeine Zeitung

Bd.: 1903 = Jg. 106, 9 - 10

München 1903

4 Eph.pol. 50-1903,9-10

urn:nbn:de:bvb:12-bsb00085672-7

VD18 90283392-001

Erscheint 1 Mal amal mit Stadt-Anzeiger im Abendblatt. In München bei d. Expedition od. d. Depot monatlich M. 1.20, mit Beil. M. 2.—. Durch die Postämter: viertel. M. 4.20, mit Beil. M. 8.40, (jährlich M. 16.80, m. Beil. M. 33.60)

Direkter Weg für Deutschl. u. Oesterreich monatlich M. 3.50, mit Beil. M. 4.60, Ausland M. 5.—, mit Beil. M. 6.75.

Allgemeine Zeitung.



Inserionspreis für die kleinstmögliche Kolonelle od. deren Raum 25 Pfennig; finanzielle Anzeigen 35 Pf.; lokale Berichtsangeig. 20 Pf.; Stellenangebote 15 Pf.

Telephon: 8432
Redaktion: 8447
Expedition: 7139

Redaktion und Expedition befinden sich Bayerstraße 57/59 in München.

Abonnementsaufträge für München bei der Expedition, Bayerstraße 57/59, und deren Stadtbots, Abonnements für das Ausland nehmen an: für England u. Siegle, 30 Abbe Str., und The Anglo-foreign Publishing Syndicate, Ltd. 38 Colemanstr. in London; für Frankreich, Portugal und Spanien A. Kummel und Co. 21 rue de la Harpe in Paris; für die übrigen europäischen Länder die dortigen Postämter; für den Orient das P. L. Postamt in Wien oder Triest; für Nordamerika J. W. Christern, C. Steiger & Co., Gust. C. Stechert, Westermann & Co., Internationale News Comp., sämtliche in New-York.

Inseratenannahme in München bei der Expedition, Bayerstraße 57/59 und deren Filiale im Domhof (Lieserstr.), ferner in München, Nürnberg, Stuttgart, Frankfurt a. M., Berlin, Hamburg, Breslau, Köln, Leipzig, Wien, Pest, London, Zürich, Basel u. bei den Annoncenbureaux G. L. Dautz & Co., Haasen-Stein & Vogler, Invalidentausch und H. Roffe. Für Frankreich bei John F. Jones & Co., 31 Rue du Faubourg Montmartre in Paris, für England bei The Anglo-foreign Publishing Syndicate, Ltd. 38 Colemanstr. in London.

Chefredakteur Dr. Martin Mohr. Verantwortlich für den politischen Teil Dr. S. Munzinger, für das Feuilleton Alfred Febr. v. Meusi, für den Handelsteil Ernst Barth, sämtlich in München.
Druck und Verlag der Gesellschaft mit beschränkter Haftung „Verlag der Allgemeinen Zeitung“ in München.

Die Toten reiten schnell.

* In der Stellungnahme zur Sozialdemokratie teilt Pfarrer Naumann durchaus den Standpunkt seines nunmehrigen Parteiverbündeten Dr. Barth. In der neuesten Nummer der Nation tritt er offen für einen Zusammenschluß des Liberalismus mit der Sozialdemokratie ein. Er schreibt nämlich:

„Solange der Liberalismus in der Sozialdemokratie nur Niedergang und Verhängnis entdecken kann, kommt er selbst nicht dazu, an den von ihm theoretisch vertretenen Wahlsichten praktisch Freude zu haben. Er schleppt sein Prinzip selbst mit Seufzen. Wie aber soll man die Jugend gewinnen, wenn man seiner eigenen theoretischen Grundlage nicht froh ist. Das alles kann aber anders werden, sobald der Liberalismus seine Stellung zur politischen Arbeiterbewegung verändert. Das ist in meinen Augen das Bedeutsame am Vorgehen von Dr. Barth, daß er die Sozialdemokratie als größten vorhandenen Faktor eines neuen Liberalismus anerkennt.“

Nach dieser Erklärung wird man sich nicht wundern, wenn Pfarrer Naumann auf dem Umwege des Anschlusses an Dr. Barth und die Freisinnige Vereinigung dahin gelangt, wohin sein bisheriger Parteigenosse Dr. Maurenbrecher geradezu gegangen ist. Nimmt man dazu die bisherigen bezaubernden Stimmungsbilder aus Dresden, dann kann man in der Tat nur sagen: Die Toten reiten schnell!